



<https://biz.li/46xq>

WASSERBALL: SPVG LAATZEN MUSS NOCH EINMAL RAN

Veröffentlicht am 16.06.2017 um 10:29 von Redaktion LeineBlitz

Nordmeister SpVg Laatzen muss an diesem Wochenende noch einmal ran, im Schwimmbad auf der Hildesheimer Johanniswiese geht es um den NSV-Pokal. Gespielt wird in einer Gruppe, die Laatzen treffen auf die HSG Warnemünde, den Hamburger TB und auf Gastgeber Hellas 99 Hildesheim. Die Domstädter sowie die Laatzen sind die Favoriten auf den Pokalgewinn. Die vier Mannschaften kennen sich bestens aus der Zweitligasaison sowie den Play-off-Spielen um die Nordmeisterschaft. Am heutigen Freitagabend, spielt die SpVg Laatzen von 21 Uhr an gegen die HSG Warnemünde, morgen Vormittag ist von elf Uhr an der Hamburger TB Gegner der Laatzen. Weil davon auszugehen ist, dass weder Hella 99



Hildesheim noch die SpVg Laatzen gegen diesen beiden Kontrahenten nicht verlieren sondern gewinnen werden, wird die Begegnung zwischen Hellas 99 und der SpVg (16.30 Uhr) das erklärte Finale sein. Nicht gerade glänzend steht es um die Personallage der SpVg Laatzen. Tobias Müller wird ebenso fehlen wie Nikola Mijokovic, ob Julian Scherp und Torben Röttger zum Einsatz kommen, steht noch nicht fest, entscheidet sich kurz vor Turnierbeginn. Dafür werden die Nachwuchsspieler Hagen Greiner, Sören Marherr, Janek Steegmann und Denis Demidow zum Kader gehören.